



NEUESTE NACHRICHTEN

Donnerstag, 22. Oktober 2009

Badische Presse

64. Jahrgang · Nr. 244 · Ausgabe Ettlingen

Donnerstag, 22. Oktober 2009

ETTLINGEN

Ausgabe Nr. 244 – Seite 23



DIE DRITTE GENERATION führt jetzt Betten-Füger (von links): Cornelia Grawe hat den Betrieb von Werner und Maria Füger übernommen. Foto: krk

„Es bleibt in der Familie“

Betten-Füger Ettlingen wird jetzt in dritter Generation geführt

Ettlingen (krk). „Wir freuen uns sehr“, sagen Werner und Maria Füger. Die Freude der bisherigen Inhaber von Betten-Füger gilt dem in Ettlingen in letzter Zeit eher seltenen Fall, dass ein vom Eigentümer geführtes Fachgeschäft „in der Familie bleibt“. Betten-Füger ist als OHG in die dritte Generation an Tochter Cornelia Grawe übergegangen. Vor sechs Jahren, als Fügers das 50. Jubiläum ihres Unternehmens feierten, war die Nachfolge noch längst nicht geklärt. „Jetzt können meine Frau und ich beruhigt in den Ruhestand gehen“, sagt Füger.

Das Familienunternehmen wurde 1953 von Erika und Willi Füger mit einer Verkaufsfläche von 15 Quadratmetern in der Schöllbronner Straße gegründet. 1964 trat Sohn Werner in das Unternehmen ein, das er 1984 zusammen mit seiner Frau übernahm. Mit dem Ehepaar kam frischer Wind ins Unternehmen, was 1987 in den Neubau des Gebäudes von Betten-Füger in der Leopoldstraße neben der Post mündete. Damit war die Grundlage für die Zukunft des Unternehmens gelegt.

In den Jahren seit dem Neubau hat sich innerbetrieblich viel verändert: Elektronische Datenverarbeitung und Warenwirtschaftssys-

tem, Einrichtung einer Homepage, aktuelle Kundeninformation sowie Umbaumaßnahmen zur Erweiterung des Kerngeschäftes im Betten- und Matratzensortiment gehören dazu.

Eines aber hat sich nicht verändert, so Werner Füger: „Wir haben immer auf Beratung, Kundendienst und Service für unsere Kunden höchsten Wert gelegt“. Und das soll so bleiben. Mit Cornelia Grawe wollen künftig vier qualifizierte Verkäuferinnen für optimale Beratung, kurzfristige und zuverlässige Zulieferung und Einbau vor Ort, aber auch Entsorgung der alten Matratzen sorgen.

Ein Fachgeschäft bleibt in Ettlingen erhalten

Bei Betten-Füger gibt es derzeit nach einer weiteren Umbaumaßnahme rund 130 Quadratmeter Ausstellungs- und Verkaufsfläche auf zwei Etagen. Gefeierte wird die Übergabe an die dritte Generation auch, und zwar mit einem Dank von Werner und Maria Füger an die Kunden: Vom 26. Oktober bis 7. November gibt es einen Sonderverkauf mit Preisabschlägen. „Das ist unser Abschiedsgeschenk“, sagt Werner Füger, „denn es war unser größter Wunsch, dass das Geschäft in der Familie bleibt“. Er will sich im Ruhestand mehr Freizeit mit seiner Frau gönnen und nebenbei als Vorsitzender auch für den ESV da sein: „Aber auch hier nicht mehr ewig“.